

Veröffentlichung der Regelkommission April 2026

1. Tausch von Plätzen (3.1 und 3.2 der TSR)

Vor Rundenbeginn kann die Situation eintreten, dass der an Platz 4 geloste Spieler sich nicht in der Lage sieht zu schreiben. Andere Spieler am Tisch wollen das Schreiben übernehmen.

Die Regelkommission bittet die betroffenen Tische, dass im Falle eines anderen Schreibers alle Mitspieler besonders auf die korrekte Notierung sowie auf korrekte Aufspiele achten. Dies betrifft zum einen den Fall, dass nicht die geloste Position 4 schreibt.

Es ist zum anderen nicht verboten, dass sich der Spieler, der das Schreiben übernimmt, auf Position 4 setzt. Danach müssen sich die übrigen Spieler in ausgeloster Reihenfolge platzieren.

Die Regelkommission empfiehlt die Regelung jedoch nicht, weil im Falle gestrichener Spiele anderen Spielern das Aufspielrecht genommen wird als durch die ursprüngliche Auslosung vorgesehen.

Falls die Mitspieler von der Auslosung abweichende Positionen (gleiche Reihenfolge der Spieler beachten!) vereinbaren, ist dies auf dem Spielzettel deutlich hervorzuheben. In der Kopfzeile muss eindeutig der Spieler genannt sein, auf den sich die Punkte in der Spalte beziehen.

Unter der abschließenden Summe muss ebenfalls ein Hinweis auf das Umsetzen erfolgen, weil bei der Eingabe häufig nur die Tischnummer kontrolliert wird, nicht jedoch die Position der Spieler.

2. Hinweis zum Mischen und Abheben (3.3.3 und 3.3.4 der TSR)

Aus gegebenem Anlass weist die Regelkommission darauf hin, dass beim Mischen und Abheben 3.3.3 und 3.3.4 der Turnierspielregeln einzuhalten sind:

„Der Kartengeber hat die Karten gründlich zu mischen, sie vom rechten Nachbarn **einmal** abheben zu lassen, den dabei liegenbleibenden Teil auf den abgehobenen zu legen und danach die Karten zu verteilen.

Werden vom Kartengeber die Karten beim Mischen „gestochen“ oder „geblättert“, ist vor dem Abheben noch einmal durchzumischen.“

3. Hinweis zum Einpassen nach schwerwiegendem Regelverstoß (9.1.3 der TSR)

Alle Spieler am Tisch müssen gem. 9.1.3 der Turnierspielregeln zustimmen. Damit kann auch der nicht reklamationsberechtigte Spieler eine Spielfortsetzung oder die Vergabe von Strafpunkten erzwingen.

Arne Topp für die Regelkommission